

	<p>Objekt: Priene</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18216377</p>
--	--

Beschreibung

Nach K. Regling handelt es sich bei seiner Gruppe C um Silbermünzen 'persischen' Fußes. Vorderseite: Kopf der Athena mit Halskette, Ohring und attischem Helm nach l. Neben dem mittleren Helmbusch ist ein weiterer, kleinerer sichtbar sowie auf dem Helmkegel eine Ornamentverzierung. Hinter dem Stirnschild ragen vier Olivenblätter hervor. Rückseite: Verzierter Dreizack in einem nach r. rollenden Mäander aus vier Gliedern.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt
Maße: Gewicht: 4.95 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 9 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	330-300 v. Chr.
	wer	
	wo	Priene
Beauftragt	wann	
	wer	Epam
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Charles Richard Fox (1796-1873)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	James John Whittall (20.10.1819 - 03.02.1883)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Oktobol
- Silber
- Stadt

Literatur

- K. Regling, Die Münzen von Priene (1927) 26 Nr. 6,2 Taf. 1 (diese Münze, 330-300 v. Chr.).